

# 10. Heraeus-Doktorandenschule „Saalburg“ GRUNDLAGEN UND NEUE METHODEN DER THEORETISCHEN PHYSIK

30. August – 10. September 2004  
Wolfersdorf, Thüringen



Mit dieser Schule soll bis zu 30 Doktoranden der theoretischen Physik die Gelegenheit geboten werden, sich mit einer Auswahl von modernen Aspekten und Methoden vertraut zu machen. Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Quantenfeldtheorie, Relativitätstheorie und Gruppentheorie. Es ist geplant, Vorlesungen und Übungen zu den folgenden Themen abzuhalten:

<b>Einführung in die Supersymmetrie</b>	<b>I. Sachs</b>	Universität München
<b>Ebene Wellen und Penrose-Grenzwerte</b>	<b>M. Blau</b>	Université de Neuchâtel
<b>Von Super-Yang-Mills zu Quantenchromodynamik</b>	<b>M. Shifman</b>	University of Minnesota
<b>Quantisierung von Eichtheorien</b>	<b>M. Henneaux</b>	Université Libre de Brussels
<b>Matrix-Modelle</b>	<b>G. Akemann</b>	CEA Saclay

Interessenten werden gebeten, sich unter Angabe ihres Promotionsthemas (worüber, seit wann, bei wem?) bis zum 30. Juni 2004 elektronisch zu bewerben über

<http://www.itp.uni-hannover.de/saalburg>

Weitere Informationen sind dort ab Juli abrufbar. Die Kosten betragen 150 Euro Teilnahmegebühr plus Fahrtkosten; Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) werden übernommen. Die Schule findet nicht mehr in Saalburg statt, sondern im Hotel *Am Kellerberg* in *Trockenborn-Wolfersdorf*, etwa 20 km südöstlich von Jena in den Ausläufern des Thüringer Waldes gelegen.

Olaf Lechtenfeld  
Hannover

Jan Louis  
Hamburg

Stefan Theisen  
Golm

Andreas Wipf  
Jena